

Amtliches

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl
scolastic grischun**

Band (Jahr): **66 (2004-2005)**

Heft 8: **KJPD-GR und Bündner Schulblatt**

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

■ Neue Wege in der kantonalen Lehrmittelproduktion

«Rumantsch Grischun in der Schule» als Startsignal

Lehrmittel Graubünden (vormals «Lehrmittelverlag des Kantons Graubünden») geht zukünftig in der Produktion von Lehrmitteln neue Wege. Wurden Unterrichtsmedien bisher fast ausschliesslich in der Freizeit erarbeitet, sollen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dafür neu angemessen von ihren übrigen Aufgaben entlastet werden. Auch wird die Produktion von Lehrmitteln wo immer möglich nicht mehr stundenweise entlohnt, sondern mittels Pauschalen bzw. festem Lohn vergütet. Ein fiktives Beispiel: Eine Lehrperson, die bisher 100% unterrichtete, gibt neu 60% Schule und arbeitet 40% an der Lehrmittelproduktion. Das Anstellungsverhältnis zwischen Gemeinde und Lehrperson bleibt bestehen; die Lohnkosten für die 40% Lehrmittelproduktion vergütet der Kanton der Gemeinde vollumfänglich.

Diese Änderung in der Lehrmittelproduktion bedeutet eine Aufwertung dieser anspruchsvollen und wichtigen Arbeit unter professionelleren Rahmenbedingungen. Die neue Regelung kommt parallel zur Erarbeitung der Lehrmittel für die Einführung von Rumantsch Grischun zum Tragen. Die Produktion dieser neuen Generation von Unterrichtsmedien erfolgt als Kooperation von Lehrmittel Graubünden und dem kantonalen Projekt «Rumantsch Grischun in der Schule».

Es wird grosser Wert darauf gelegt, dass die Inhalte in enger Zusammenarbeit mit den Lehrpersonen in den Regionen erstellt werden, wo die Lehrmittel später auch zum Einsatz kommen. Dadurch soll ein direkter Bezug zwischen dem entstehenden Unterrichtsmaterial und der Unterrichtspraxis gewährleistet sein.

Lehrpersonen, welche sich für die Mitarbeit an diesen Lehrmitteln interessieren, entnehmen weitere Informationen dem Inserat sowie der Homepage www.rumantsch-grischun.ch.

Amt für Volksschule und Sport

Unser Stellenangebot - Ihre berufliche Zukunft?

"Rumantsch grischun en scola"
Steinbruchstrasse 18
7001 Cuiria

persona da contact:
Ivo Berther
telefon: 081 257 27 15
e-mail:
ivo.berther@afk.gr.ch

Collavuraturas e collavurats da project per elavurar meds d'instrucziun en rumantsch grischun

grad d'occupaziun per pensum fin ca. 50%

La gruppa da project "rumantsch grischun en scola" edescha - en collavuraziun cun ils meds d'instrucziun dal Grischun (pli baud: chasa editura per meds d'instrucziun) - ils meds d'instrucziun ch'èn necessaris per introducir il rumantsch grischun en las scolas popularas dal Grischun. Per realisar questa incumbensa tschertgain nus collavuraturas e collavurats.

Voss champ d'incumbensas: En in team da project concepis, elavurais e translatais Vos en rumantsch grischun meds d'instrucziun novs tenor principals moderns. En in emprim pass vegnan realisads ils proxims onns ils meds d'instrucziun per il stgalim bass e mesaun. Indicaziuns davart ils projects futurs sco er il formular d'annunzia chattais Vos sut www.rumantsch-grischun.ch.

Voss profil: Nus tschertgain personas da lingua materna rumantscha che han in pèr onns experientscha d'instrucziun sin il stgalim bass u mesaun e ch'èn s'occupadas en quest connex cun diversas dumondas metodicas e didacticas sco er cun meds d'instrucziun. Ultra da quai spetgain nus enconuschientschas dal rumantsch grischun u la prontezza da l'emprender.

Cumenzament da la lavur

tenor curvegna,
ils emprims projects
vegnan lantschads la
mesadad da l'onn 2005

Lieu da lavur

po vegnir elegi libramain

Termin d'annunzia

(per ils emprims projects)

31 da matg 2005

KANTON GRAUBÜNDEN

■ Neues Geometrielehrmittel Primarschule

Ab Schuljahr 2005/06 wird ein neues Geometrielehrmittel (ab 4. Klasse) auf der Primarstufe verwendet, das mit den Mathematiklehrmitteln 1–6 des Lehrmittelverlages Zürich eine in sich geschlossene Einheit bildet. Die Regierung des Kantons Graubünden hat das Lehrmittel als obligatorisch erklärt.

Die Einführungskurse in das neue Geometrielehrmittel finden im ersten Halbjahr 2005 in den Regionen statt.

Im Lehrerkommentar des Unterrichtswerks werden in der Einleitung die Zeichengeräte

umschrieben, die für die erfolgreiche Nutzung im Fach Verwendung finden sollen. Das Anforderungsprofil an ein Geodreieck ist genau erläutert, weil dieses auch auf der Volksschul-Oberstufe zum Einsatz kommt und weil dessen sichere Handhabung Voraussetzung für den Mathematikunterricht darstellt.

Die kantonale Drucksachen- und Materialzentrale (DMZ) offeriert den Bündner Schulen ein Geodreieck zu günstigen Konditionen, welches den Anforderungen des Lehrmittels entspricht (Stückpreis: max. Fr. 3.20).

Bestellungen sind schriftlich zu richten an: Drucksachen- und Materialzentrale (DMZ), Planaterrastrasse 16, 7001 Chur
Fax 081 257 21 91 oder via E-Mail an: bestellungen@dmz.gr.ch
Homepage der DMZ: www.dmz.gr.ch

Bitte beachten Sie, dass die Bestellungen für das Geodreieck schulhausweise bzw. als einmalige Bestellung pro Schulträgerschaft erfolgen sollte. Die Bestellungen werden bis **30. Juni 2005** gesammelt, bevor die Auslieferung erfolgt.

Gletschergarten Luzern

- Naturdenkmal
- Museum
- Jahrmillionen-Show
- Glacier Museum
- Gletscherland Schweiz
- GeoWorld
- Spiegellabyrinth

Gletschergarten Luzern
Denkmalstrasse 4
6006 Luzern
Tel. 041 410 43 40
www.gletschergarten.ch

geöffnet:
1.04.-31.10., täglich 09.00-18.00 Uhr
1.11.-31.03., täglich 10.00-17.00 Uhr



■ Kantonaler Schulsporttag Orientierungslauf 2005



Amt für Volksschule und Sport
Ufficio per la scuola popolare e lo sport
Uffizi per la scola populara ed il sport

Am Samstag, 28. Mai, findet der Kantonale Schulsporttag Orientierungslauf statt. Dieser Anlass ist ein Folgeprojekt des SCOOOL!-Projektes und wird dieses Jahr zum ersten Mal im Rahmen eines Kantonalen Schulsporttages durchgeführt. Die Sieger aller Kategorien qualifizieren sich direkt für den Schweizerischen Schulsporttag vom 8. Juni 2005 in Liestal.

Datum/Zeit

Samstag, 28. Mai 2005
10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Ort

Wettkampfbereich Schulhaus Lachen
Belmontstrasse 11, 7000 Chur

Anmeldung

Mit entsprechendem Anmeldeformular an:
graubünden sport
Loestrasse 37, 7000 Chur
Fax 081 257 21 52

Die Ausschreibung sowie das Anmeldeformular können gedownloadet werden unter:

www.graubuendensport.ch

→ Sporterziehung → Sporttage

Anmeldeschluss

Mittwoch, 11. Mai 2005
(A-Poststempel bzw. Fax-Eingang)

Kategorien

- A1: Knaben 7.–9.Schuljahr
- A2: Mädchen 7.–9. Schuljahr
- B1: Knaben 5.–6.Schuljahr

- B2: Mädchen 5.–6. Schuljahr
- C1: Knaben 3.–4.Schuljahr
- C2: Mädchen 3.–4. Schuljahr

Programm

Vormittag:

Einzel-OL in Zweiertteams

Nachmittag:

Staffel-OL:

Alle Teams des Einzel-OL laufen den
2x 2er-Staffel-OL

Auskunft

graubünden sport

Stefan Flury, Loestrasse 37, 7000 Chur
Tel. 081 257 27 54/stefan.flury@avs.gr.ch

Weitere Infos siehe Ausschreibung.

■ Die ilz an der magistra 05

ilz Interkant.
Lehrmittel-
zentrale

Zwischen dem 12. und dem 21. Juli 2005 findet anlässlich der 114. Kurse «Schule und Weiterbildung Schweiz» in ZUG wiederum die Lehrmittelausstellung «magistra» statt.

Sie soll einen repräsentativen Querschnitt durch die aktuellen Angebote im Schulbereich (Lehrmittel, pädagogische und didaktische Hilfsmittel, Einrichtungen, Materialien für den Unterricht...) geben.

Die **Interkantonale Lehrmittelzentrale ilz** stellt als Entwicklungs- und Koordinationsstelle für die 16 kantonalen Verlage sowie das Fürstentum Liechtenstein die neuesten Lehr- und Lernmittel aus dem ilz-Sortiment sowie weitere verlagseigene Produkte vor.

Die magistra05 findet in den Sporthallen der Kantonsschule Luegeten (Guthirtquartier) in Zug statt.

Plan mit Kursorten, Kurszentrum und magistra05: www.swch05.ch/zug.html

Öffnungszeiten

Dienstag, 12. Juli 2005	16.00 bis 19.00 Uhr
Mittwoch, 13. Juli 2005	12.00 bis 14.00 Uhr 16.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag, 14. Juli 2005	12.00 bis 14.00 Uhr 16.00 bis 19.00 Uhr

Dienstag, 19. Juli 2005
16.00 bis 19.00 Uhr

Mittwoch, 20. Juli 2005
12.00 bis 14.00 Uhr
16.00 bis 19.00 Uhr

Donnerstag, 21. Juli 2005
12.00 bis 14.00 Uhr
16.00 bis 19.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in Zug!
Interkantonale Lehrmittelzentrale ilz

■ 7. SFIB-Fachtagung ICT und Bildung

SFIB / CTIE / CTII

Schweizerische Fachstelle für Informationstechnologien im Bildungswesen
Erlachstrasse 21 | PF 612 | CH-3000 Bern 9 | Tel. 031 300 55 00 | Fax 031 300 55 01
E-Mail info@sfib-ctie.ch | Internet www.sfib-ctie.ch

Am 23. und 24. September 2005 organisiert die Schweizerische Fachstelle für Informationstechnologien im Bildungswesen (SFIB) im Hauptgebäude der Universität Bern ihre Fachtagung ICT und Bildung. Die siebte Ausgabe findet unter dem Motto «Just do ICT» statt. Im Zentrum steht der Erfahrungsaustausch der Bildungsakteure der obligatorischen Schule sowie der Sekundarstufe II zum Einsatz von Computer und Internet im Unterricht.

Die Durchführung der zweisprachigen Fachtagung ICT und Bildung erfolgt im Auftrag der Schweizerischen Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren EDK und des Bundesamts für Berufsbildung und Technologie BBT.

Zum siebten Mal werden rund 250 Lehrpersonen der obligatorischen Schule, der Sekundarstufe II und der Berufsbildung sowie ICT-Verantwortliche, ICT-Beratende, Medienpädagoginnen und Medienpädagogen, Dozierende an Pädagogischen Hochschulen, Studierende der Pädagogik und Entscheidungsträger im Bildungswesen aus der ganzen Schweiz erwartet.

Das Programm gestaltet sich am Morgen jeweils im Plenum mit Vorträgen zu Trends und Entwicklungen im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologien im Bildungswesen. An den Nachmittagen können sich die Teilnehmenden in parallel geführten Ateliers gegenseitig zu ihren Projekten, Konzepten und Forschungen informie-

ren. Es ist auch Zeit vorgesehen, um informelle Kontakte zu schliessen oder sich im eigens organisierten «Marktplatz» bei Privatanbietern über Produkte orientieren zu lassen.

Informationen zur Fachtagung und Anmeldung: www.fachtagung.educa.ch

Kontakt

Caroline Delacrétaz, Verantwortliche für die SFIB-Fachtagung ICT und Bildung
E-Mail: c.delacretaz@educa.ch
Telefon 031 300 55 60

